

## **Ausschreibung Peyrebère de Guilloutet Interkulturstipendium 2015**

---

Die Stadt Salzburg schreibt 2015 auf Basis des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. Dezember 2013 erstmals ein biennales Stipendium für interkulturelle Projekte in Höhe von € 3.000,-- aus.

Die Finanzierung des Stipendiums erfolgt aus den Mitteln der Stiftung von Jeanne Peyrebère de Guilloutet. Da die Stifterin Zeit ihres Lebens soziale und kulturelle Aktivitäten gefördert und sich für die Verständigung der Völker eingesetzt hat, soll das Ziel dieses Stipendiums die Unterstützung von Arbeiten, Projekten und Konzeptionen sein, die den Fokus auf Integration, Menschenrechte und soziokulturelle Aktivitäten legen, die in Salzburg und über seine Grenzen hinaus in diesen Zusammenhängen erarbeitet werden.

Damit sind interkulturelle Kunst- und Kulturprojekte aller Sparten sowie spartenübergreifende Projekte gemeint, die sich künstlerisch in qualitativ hochwertiger Weise mit eigenen und anderen kulturellen Denkweisen auseinandersetzen und die Realität einer von Migration geprägten Gesellschaft berücksichtigen.

Angestrebt wird einerseits die Sensibilisierung Kulturschaffender für ein interkulturell gemischtes Publikum durch Umsetzung von Projekten, die die kulturelle Vielfalt der Gesellschaft berücksichtigen. Andererseits sollen Menschen mit Migrationshintergrund als Zielgruppe erreicht werden.

Dies können sein:

- Kulturprojekte und Veranstaltungen, die den transkulturellen Dialog ermöglichen
- Künstlerische Projekte VON und FÜR MigrantInnen, die in Salzburg leben und die sich über die Bewahrung der kulturellen Tradition hinaus mit aktuellen Strömungen von Kunst und Kultur auseinandersetzen
- Projekte, die sich künstlerisch mit eigenen und/oder anderen kulturellen Hintergründen auseinandersetzen und geeignet sind, die kulturelle Vielfalt der Gesellschaft als Bereicherung darzustellen
- Künstlerische Projekte, die sich mit der Thematik Integration und Menschenrechte auseinandersetzen

### **Bewerbungsvoraussetzungen**

Auf die Ausschreibung können sich professionelle KünstlerInnen, Kulturvereine, Kultureinrichtungen sowie Initiativen, die im Bereich der interkulturellen Kulturarbeit aktiv sind und die in Salzburg ansässig und tätig sind, bewerben. Das eingereichte Projekt darf jedoch nicht Teil, des durch Jahresförderung unterstützen Programmes einer Kultureinrichtung sein, sondern muss ein eigenständiges Projekt sein.

## **Vergabeverfahren**

Über die Zuerkennung des Stipendiums entscheidet eine Jury. Das Stipendium wird biennial öffentlich ausgeschrieben.

Dem ausgefüllten Antragsblatt sind beizufügen (keine elektronischen Einreichungen):

- Projektbeschreibung
- Angaben zur bisherigen künstlerischen Tätigkeit
- Begründung der Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen müssen fristgerecht zum Einreichtermin vorliegen. Nicht vollständige Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Die Abteilung Kultur, Bildung und Wissen übernimmt für die eingesandten Bewerbungsunterlagen keine Haftung.

## **Einreichschluss: Di 31. März 2015 (Datum des Poststempels) unter dem Kennwort „Interkulturstipendium“**

Die Bewilligung oder Ablehnung des Stipendiums wird schriftlich mitgeteilt. Eine Begründung für die Ablehnung erfolgt nicht. Die Auszahlung des Stipendiums erfolgt durch die Abteilung Kultur, Bildung und Wissen.

Spätestens zwei Monate nach Beendigung des Stipendienprojektes ist der formlose Nachweis der widmungsgemäßen Verwendung des Stipendiums mittels Projektbericht an die Abteilung Kultur, Bildung und Wissen zu erbringen. Darüber hinaus soll nach Möglichkeit bei Veröffentlichungen zum Projekt, das mit Hilfe des Peyrebère de Guilloutet Interkulturstipendiums entstanden ist, auf die Förderung durch die Stadt Salzburg in geeigneter Form hingewiesen werden.

Das Stipendium kann zurückgefordert werden, wenn der/die Antragsteller/in das Stipendium zu Unrecht, besonders durch unrichtige Angaben erlangt hat. Der Rückzahlungsanspruch besteht auch, wenn das Stipendiengeld bereits verwendet wurde.

Für Rückfragen und Einreichung:

Magistratsabteilung Kultur, Bildung und Wissen  
Mag. Martina Greil  
Mozartplatz 5, 5024 Salzburg